

Mitteilungsblatt

der Stadt Lauter-Bernsbach

Nr. 06/19

Ausgabe vom 20. Juni 2019



*Zwischen
Morgenleithe und
Spiegelwald*



● Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lauter-Bernsbach ●

Die Revanche: **Läufer, Radfahrer gegen Rollski**

5. Auflage am 13.07.2019

Start: 10:30 Uhr Ortseingang Bernsbach „am Teufelstein“ (nach Bahnübergang)

Ziel: Ortsausgangsschild Lauter-Bernsbach

Startnummernausgabe ab 9:00 Uhr am Start



eins
energie in sachsen

II
Kliniken Erlabrunn

Q1 Tankstelle
Telekomshop
Schwarzenberg
T...



Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Stadtratswahl am 26.05.2019

Der Gemeindewahlaußschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.05.2019 das Wahlergebnis in der Stadt Lauter-Bernsbach ermittelt.

| | |
|--|--------|
| Zahl der Wahlberechtigten: | 7.262 |
| Zahl der Wähler: | 4.556 |
| Zahl der ungültigen Stimmzettel: | 108 |
| Zahl der gültigen Stimmzettel: | 4.448 |
| Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: | 12.899 |

Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen Stimmen:

Freie Wählervereinigung Lauter-Bernsbach e.V. FWV (8 Sitze)

Gesamtstimmenzahl: 4.547

| | | |
|-------------------|-------------------------------------|-------------|
| Braun, Ulrich | Rechtsanwalt | 646 Stimmen |
| Bertram, Antje | Apothekerin | 472 Stimmen |
| Schlegel, Steffen | Forstwirt | 389 Stimmen |
| Fichtner, Daniel | Ing. für Energie- und Umwelttechnik | 368 Stimmen |
| Wangemann, Daniel | Kindertagespflegeperson | 335 Stimmen |
| Herrmann, Toni | Sozialversicherungsfachangestellter | 325 Stimmen |
| Steeger, Thomas | Fliesenlegermeister | 323 Stimmen |
| Neubert, Lutz | Elektroinstallationsmeister | 265 Stimmen |

als Ersatzpersonen sind gewählt:

| | | |
|---------------------|--------------------------------|-------------|
| Hübler, Peter Klaus | Direktionsbeauftragter Technik | 241 Stimmen |
| Lorenz, Heiko | Forsting. (FH) | 229 Stimmen |
| Siegel, Heike | Dipl. Betriebswirt (FH) | 214 Stimmen |
| Mothes, Ullrich | Dipl. Ing. Pädagoge | 177 Stimmen |
| Berndt, Roy | Kfz-Meister | 168 Stimmen |
| Lenk, Mario | Unternehmer | 143 Stimmen |
| Beck, Jürgen | Forstwirt | 107 Stimmen |
| Meyer, Ulrich | Rentner | 74 Stimmen |
| Liebscher, Jörg | Techniker | 71 Stimmen |

Christlich Demokratische Union Deutschland - CDU (6 Sitze)

Gesamtstimmenzahl: 3.299

| | | |
|---------------------|---|-------------|
| Barth, Thomas | Kfz-Mechaniker | 692 Stimmen |
| Sachse, Bärbel | Lehrerin | 373 Stimmen |
| Schmidt, Wolfgang | Fertigungsleiter | 310 Stimmen |
| Fuhrmann, Heinz | Steuerbevollmächtigter | 302 Stimmen |
| Gundermann, Dietmar | Tischlermeister | 284 Stimmen |
| Arnold, Annemarie | Sachb. d. gehobenen Verwaltungsdienstes | 256 Stimmen |

als Ersatzpersonen sind gewählt:

| | | |
|---------------------|------------|-------------|
| Englert, Thomas | BU-Rentner | 237 Stimmen |
| Richter, Karl-Heinz | Pensionär | 221 Stimmen |

| | | |
|---------------------|--------------------------------------|-------------|
| Müller, Toni | Polizeibeamter | 204 Stimmen |
| Herrmann, Christian | Metallbaumeister | 182 Stimmen |
| Meyer, Tilo | Lehrer | 170 Stimmen |
| Graichen, Rico | Abteilungsleiter Öffentlicher Dienst | 34 Stimmen |
| Richter, Daniel | Zerspanungsmechaniker | 34 Stimmen |

Alternative für Deutschland – AfD (5 Sitze)

Gesamtstimmenzahl: 2.867

| | | |
|-------------------|-----------------|---------------|
| Süß, Theo | Tischlermeister | 1.020 Stimmen |
| Demmler, Frank | Pilz-Berater | 835 Stimmen |
| Rehbock, Ronny | Bauarbeiter | 652 Stimmen |
| Reinhold, Kathrin | Verkäuferin | 234 Stimmen |
| Eibisch, Hagen | Rentner | 126 Stimmen |

als Ersatzpersonen sind gewählt:

- keine -

DIE LINKE (3 Sitze)

Gesamtstimmenzahl: 2.186

| | | |
|------------------|-----------------|---------------|
| Kragl, Herbert | Lehrer, Rentner | 1.457 Stimmen |
| Dörffel, Kathrin | Angestellte | 189 Stimmen |
| Weißflog, Jürgen | Gerüstbauer | 184 Stimmen |

als Ersatzpersonen sind gewählt:

| | | |
|--------------|--------------|-------------|
| Lang, Mirko | Erzieher | 141 Stimmen |
| Bauer, Toni | Elektroniker | 108 Stimmen |
| Rybol, Anja | Angestellte | 89 Stimmen |
| Jung, Daniel | Bürokaufmann | 18 Stimmen |

Es bleiben keine Sitze gemäß § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz

erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 73 Wahlberechtigte beitreten.

Lauter-Bernsbach, 27.05.2019

gez. Schott
Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

Wahlergebnisse der Wahlen am 26. Mai in Lauter-Bernsbach

EUROPAWAHL

auf die Parteien bzw. Wählervereinigungen entfielen:

| | | | | |
|------------------|--------|---------|------------|--------|
| AfD | 1.394 | Stimmen | entspricht | 31,02% |
| CDU | 1.184 | Stimmen | entspricht | 26,35% |
| DIE LINKE | 485 | Stimmen | entspricht | 10,79% |
| Freie Wähler | 313 | Stimmen | entspricht | 6,96% |
| SPD | 262 | Stimmen | entspricht | 5,83% |
| Grüne | 215 | Stimmen | entspricht | 4,78% |
| FDP | 196 | Stimmen | entspricht | 4,36% |
| SONSTIGE | 445 | Stimmen | entspricht | 9,90% |
| Wahlbeteiligung: | 63,28% | | | |

WAHL DES STADTRATES

auf die Listen entfielen:

| | | | | |
|------------------|--------|---------|------------|--------|
| Freie Wähler | 4.547 | Stimmen | entspricht | 35,25% |
| CDU | 3.299 | Stimmen | entspricht | 25,58% |
| AfD | 2.867 | Stimmen | entspricht | 22,23% |
| DIE LINKE | 2.186 | Stimmen | entspricht | 16,95% |
| Wahlbeteiligung: | 62,84% | | | |

Die gewählten Bewerber bzw. Ersatzpersonen entnehmen Sie bitte der ebenfalls in dieser Ausgabe abgedruckten Bekanntmachung.

WAHL DES KREISTAGES

auf die Listen entfielen:

| | | | | |
|--------------|-------|---------|------------|--------|
| Freie Wähler | 5.574 | Stimmen | entspricht | 43,03% |
| AfD | 2.749 | Stimmen | entspricht | 21,22% |
| CDU | 1.870 | Stimmen | entspricht | 14,44% |
| DIE LINKE | 1.780 | Stimmen | entspricht | 13,74% |
| GRÜNE | 327 | Stimmen | entspricht | 2,52% |
| FDP | 240 | Stimmen | entspricht | 1,85% |
| SPD | 223 | Stimmen | entspricht | 1,72% |
| NPD | 191 | Stimmen | entspricht | 1,47% |

Wahlbeteiligung: 62,80%

ACHTUNG! Dies ist ausschließlich das Wahlergebnis in Lauter-Bernsbach. Zum Wahlkreis 6 des Erzgebirgskreises gehören zudem die Stadt Grünhain-Beierfeld und die Stadt Lößnitz. Die Vergabe der Sitze für den Kreistag setzt sich aus den Stimmen aller drei Orte zusammen. Folgende Bewerber sind gem. Veröffentlichung im Amtsblatt des Erzgebirgskreises im Wahlkreis 6 gewählt:

| | | | | |
|-------|------------------|-----------------|--------------------|---------------|
| CDU | Troll, Alexander | Bürgermeister | Lößnitz | 3.928 Stimmen |
| CDU | Rudler, Joachim | Bürgermeister | Grünhain-Beierfeld | 2.487 Stimmen |
| AfD | Süß, Theo | Tischlermeister | Lauter-Bernsbach | 3.609 Stimmen |
| FWE | Kunzmann, Thomas | Bürgermeister | Lauter-Bernsbach | 4.606 Stimmen |
| FWE | Paul, Katrin | Angestellte | Lößnitz | 839 Stimmen |
| LINKE | Kragl, Herbert | Lehrer i. R. | Lauter-Bernsbach | 2.562 Stimmen |

Bekanntmachung der
Satzung der Stadt Lauter-Bernsbach über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des
Sanierungsgebiets „Bernsbach Ortskern“ in Lauter-Bernsbach

Auf der Grundlage von § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl I S. 3634) in Verbindung mit § 4 der Stadtordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (Sächs.GVBl S. 62) hat der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach in seiner Sitzung am 16.05.2019 folgende Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Bernsbach Ortskern“ beschlossen:

§ 1

Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets „Bernsbach Ortskern“

Die vom Stadtrat am 23.09.1998 beschlossene Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Bernsbach Ortskern“, öffentlich bekanntgemacht und in Kraft getreten am 07.10.1998 wird aufgehoben.

§ 2

Gebiet der aufgehobenen Sanierung

Das in § 1 genannte Gebiet, das hiernach nicht mehr der Sanierung unterliegt, umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH vom 02.04.2019 (Anlage zur Satzung) durch eine gestrichelte Linie umgrenzte Fläche.

Der Lageplan vom 02.04.2019 ist Bestandteil der Satzung.

§ 3

In-Kraft-Treten

1. Die Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.
2. Das Grundbuchamt ist zu ersuchen, bei den Grundstücken den Sanierungsvermerk zu löschen.

Ausgefertigt: Lauter-Bernsbach, den 17.05.2019

gez. Kunzmann, Bürgermeister



Bekanntmachungsanordnung

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 in Verbindung mit Abs. 5 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) gelten Satzungen und andere ortsrechtliche Vorschriften, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung oder des anderen Ortsrechts verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Lauter-Bernsbach, 17.05.2019



Kunzmann
Bürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Lauter-Bernsbach

Mit Schreiben vom 03. Juni 2019, Az: 092.12/1-18-030.dr-355 hat das Landratsamt Erzgebirgskreis die vorgelegte Haushaltssatzung für das Jahr 2019 nicht beanstandet.

Die Haushaltssatzung wird hiermit gemäß § 76 Abs. 3 Sächsische Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen vom Montag, den 01. Juli 2019 bis Freitag, den 12. Juli 2019 zu folgenden Zeiten aus:

- | | | |
|--------------|------------------|-----------------------|
| · Montag | 9.00 – 12.00 Uhr | |
| · Dienstag | 9.00 – 12.00 Uhr | und 13.00 – 18.00 Uhr |
| · Mittwoch | 9.00 – 12.00 Uhr | |
| · Donnerstag | 9.00 – 12.00 Uhr | und 13.00 – 16.00 Uhr |
| · Freitag | 9.00 – 12.00 Uhr | |

in der Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, Verwaltungsgebäude II, Straße der Einheit 5, 08315 Lauter-Bernsbach, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Lauter-Bernsbach, 07.06.2019

gez. Kunzmann
Bürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Lauter-Bernsbach für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach in seiner Sitzung am 11.04.2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im *Ergebnishaushalt* mit dem

| | |
|--|-----------------|
| Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf | 12.235.234,00 € |
| Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf | 12.639.631,00 € |

| | |
|--|----------------|
| Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf | - 404.397,00 € |
|--|----------------|

| | |
|---|--------|
| Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf | 0,00 € |
| Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf | 0,00 € |

| | |
|--|--------|
| Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf | 0,00 € |
|--|--------|

| | |
|--------------------|----------------|
| Gesamtergebnis auf | - 404.397,00 € |
|--------------------|----------------|

| | |
|---|--------|
| Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf | 0,00 € |
|---|--------|

| | |
|--|--------|
| Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf | 0,00 € |
|--|--------|

| | |
|--|--------------|
| Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 S. 3 SächsGemO | 404.397,00 € |
|--|--------------|

| | |
|---|--------|
| Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 S. 3 SächsGemO | 0,00 € |
|---|--------|

| | |
|-----------------------------------|--------|
| veranschlagtes Gesamtergebnis auf | 0,00 € |
|-----------------------------------|--------|

im *Finanzhaushalt* mit dem

| | |
|--|-----------------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 11.817.948,00 € |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 11.057.462,00 € |

| | |
|---|--------------|
| Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 760.486,00 € |
|---|--------------|

| | |
|---|-----------------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 2.926.970,00 € |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 5.682.925,00 € |
| Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -2.755.955,00 € |

| | |
|---|-----------------|
| Finanzierungsmittelüberschuss oder -Fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -1.995.469,00 € |
|---|-----------------|

| | |
|--|--------------|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 0,00 € |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 364.000,00 € |

| | |
|---|-----------------|
| Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | - 364.000,00 € |
| Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf | -2.359.469,00 € |
| festgesetzt. | |

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4

| | |
|--|----------------|
| Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf | 1.000.000,00 € |
| festgesetzt. | |

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|-------------------|-----------------|
| Grundsteuer A auf | 310 von Hundert |
| Grundsteuer B auf | 420 von Hundert |
| Gewerbesteuer auf | 395 von Hundert |

Lauter-Bernsbach, den 04.06.2019

Thomas Kunzmann
Bürgermeister



Die Stadtverwaltung teilt mit

Im öffentlichen Teil der 54. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lauter-Bernsbach am 16.05.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss SR-2019/041

Der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt aufgrund von § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (Sächs.GVBl. S. 62) die „Satzung zur Aufhebung der Satzung über die formelle Festlegung des Sanierungsgebiets 'Bernsbach Ortskern' in Lauter-Bernsbach“. Ja/Nein/Enthaltungen/befangen: 19/0/0/1

Beschluss SR-2019/042

Der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach stimmt der einvernehmlichen Aufhebung des Vertrages zwischen Kommune und der Volkssolidarität Westerzgebirge e.V. zum Betrieb der Kindertageseinrichtung „Kinderparadies“ vom 18.12.2017 zum 31.12.2019 - vorbehaltlich des Abschlusses eines Trägervertrages mit dem Diakonischen Werk e.V. - zu.

Ja/Nein/Enthaltungen: 17/0/2

Beschluss SR-2019/043

Der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, die Trägerschaft der Kindertageseinrichtung „Kinderparadies“, Thälmannstraße 33-35, 08315 Lauter-Bernsbach, gemäß § 9 Abs. 2 SächsKitaG ab 01.01.2020 an den Träger Diakonisches Werk Aue/Schwarzenberg e.V., Hohe Straße 5, 08301 Aue-Bad Schlema, zu vergeben.

Ja/Nein/Enthaltungen: 16/0/3

Beschluss SR-2019/044

Der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, für die Tiefbauarbeiten inkl. Zaunbau im Rahmen der Baumaßnahme „Sanierung Stützmauer am Spielplatz Mühlenstraße“ im Ortsteil Lauter den Auftrag an die Firma Ploschke Hoch- und Tiefbau aus Lauter-Bernsbach zu vergeben. Die Vergabesumme beträgt 19.968,80 EUR brutto.

Ja/Nein/Enthaltungen: 19/0/0

Beschluss SR-2019/045

Der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt die Bereitstellung von zusätzlichen 24.300,00 EUR für die Gestaltung der Außenanlagen der Hugo-Ament-Grundschule als überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2019 aufgrund von baulichen Anpassungen gemäß den Erläuterungen des zuständigen Planungsbüros.

Ja/Nein/Enthaltungen: 19/0/0

Im öffentlichen Teil der 48. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Lauter-Bernsbach am 28.05.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss TA-2019/023

Der Technische Ausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, zum Bauantrag „Umbau Wohnhaus, Aufstockung Treppenhaus und Verbreiterung Dachgauben“ auf dem Flurstück 70/1 der Gemarkung Lauter das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 10/0/0

Beschluss TA-2019/024

Der Technische Ausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, zum Bauantrag „Anbau an ein Wohnhaus“ auf dem Flurstück 161/2 der Gemarkung Bernsbach das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 10/0/0

Beschluss TA-2019/025

Der Technische Ausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, das Leistungsverzeichnis für den Ausbau der Röderstraße zu bestätigen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 10/0/0

Im nichtöffentlichen Teil wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss TA-2019/026

Der Technische Ausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, dem Stadtrat zu empfehlen, den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes nach § 13a BauGB „Verbrauchermarkt an der Staatsstraße (B 101)“ der Stadt Lauter-Bernsbach (Stand Mai 2019) mit Begründung zu bestätigen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind zu beteiligen und es ist eine Beteiligung der Öffentlichkeit durch öffentliche Auslage des Satzungsentwurfes vorzunehmen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 7/3/0

Im öffentlichen Teil der 46. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Lauter-Bernsbach am 29.05.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss VA-2019/017

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, für die Nutzung des Vereinsbusses ein Nutzungsentgelt von 0,20 EUR/Kilometer festzulegen. Eine entsprechende Regelung ist in den Nutzungsentgeltkatalog der Stadt Lauter-Bernsbach aufzunehmen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 8/0/0

Beschluss VA-2019/018

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, den Auftrag für das Los 1 "Garderobensysteme" im Rahmen der Ausstattung des Anbaus der Hugo-Ament-Grundschule an die Firma Wehrfritz GmbH, Bad Rodach, mit einer Angebotssumme von 14.577,76 EUR (brutto) zu vergeben.

Ja/Nein/Enthaltungen: 9/0/0

Beschluss VA-2019/019

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, den Auftrag für das Los 2 "Möbel für Klassenzimmer, Tafeln, Lehrermöbel" im Rahmen der Ausstattung des Anbaus der Hugo-Ament-Grundschule an die Firma Schul- und Stahlrohr GmbH, Stützengrün, mit einer Angebotssumme von 19.283,13 EUR (brutto) zu vergeben.

Ja/Nein/Enthaltungen: 9/0/0

Beschluss VA-2019/020

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, den Auftrag für das Los 3 "Klassensätze Schülertische/-stühle" im Rahmen der Ausstattung des Anbaus der Hugo-Ament-Grundschule an die Firma Schul- und Stahlrohr GmbH, Stützengrün, mit einer Angebotssumme von 22.205,40 EUR (brutto) zu vergeben.

Ja/Nein/Enthaltungen: 9/0/0

Im nichtöffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Mit Beschluss VA-2019/021 entschied der Stadtrat über eine Personalangelegenheit und mit Beschluss VA-2019/024 gab der Verwaltungsausschuss eine Empfehlung an den Stadtrat zur Vergabe des diesjährigen Bürgerpreises der Stadt Lauter-Bernsbach ab.

Beschluss VA-2019/022

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, dem Stadtrat zu empfehlen, die Betriebskostenabrechnung für die Kindertagesbetreuung der Stadt Lauter-Bernsbach für das Jahr 2018 gem. § 14 Abs. 2 SächsKitaG zu bestätigen. Die Elternbeiträge bleiben unverändert.

Derzeitige Elternbeiträge für eine 9 Std. / 6 Std. (Hort) Betreuung:

| | | |
|---------|----------|---------------------------|
| Krippe: | 185,00 € | entspricht 18,45 % der BK |
| Kiga: | 105,00 € | entspricht 23,56 % der BK |
| Hort: | 58,00 € | entspricht 24,10 % der BK |

Ja/Nein/Enthaltungen: 9/0/0

Beschluss VA-2019/023

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, dem Stadtrat zu empfehlen, die Betriebskostenabrechnung 2018 für den Jugendtreff im OT Lauter in der vorgelegten Form zu bestätigen sowie die Auszahlung des Guthabens zu fordern.

Ja/Nein/Enthaltungen: 9/0/0

Hinweis:

Sachverhalte, Begründungen sowie Anlagen zu den jeweiligen Beschlüssen können in der Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, VG I – Rathausstraße 11, Zi. 09, eingesehen werden.



Informationen aus dem Rathaus

Voraussichtliche Sitzungstermine

Stadtrat

Donnerstag, 04.07.2019, Aula-Hugo-Ament-Grundschule (konstituierende Sitzung des neugewählten Stadtrates)

Entsorgungskalender für den Monat Juli

OT Bernsbach und Oberpfannenstiel

Bioabfall: wöchentlich Montag

Gelbe Tonne: am Dienstag, dem 09. und 23.

Restabfälle: am Donnerstag, dem 04. und 18.
Papiertonne: am Dienstag, dem 16.

Gelbe Tonne im OT Oberpfannenstiel
am Montag, dem 08. und 22.

OT Lauter
Bioabfall: wöchentlich Montag
Gelbe Tonne: am Montag, dem 08. und 22.
Restabfälle: am Freitag, dem 05. und 19.
Papiertonne: am Mittwoch, dem 17.

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Am ersten Samstag im Monat Juli (06.07.) ist das Einwohnermeldeamt im OT Bernsbach von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Allgemeine Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt:

- ▲ Montag 9.00 – 12.00 Uhr Meldestelle Bernsbach; Straße der Einheit 5
- ▲ Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr Meldestelle Bernsbach; Straße der Einheit 5
- ▲ Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr Meldestelle Lauter; Rathausstraße 11
- ▲ Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr Meldestelle Lauter; Rathausstraße 11
- ▲ Freitag geschlossen



Sitzgruppe gestohlen

Diese Sitzgruppe, die der Staatsbetrieb Sachsenforst zur Verfügung gestellt hatte und die für Wanderer und Spaziergänger am sogenannten Communalweg (OT Lauter) erst seit Mitte Mai aufgestellt war, wurde leider am Pfingstwochenende teilweise gestohlen. Lediglich eine Bank haben die Diebe verschont. Aufgrund des Gewichtes der Bank und des Tisches haben die Diebe vermutlich einen Transporter verwendet. Falls Sie etwas beobachtet haben oder Hinweise zum Verbleib der Sitzgruppe geben können, werden Sie gebeten, sich in der Stadtverwaltung oder bei der Polizei zu melden.

Das Bau- und Liegenschaftsamt informiert:



Außenanlagengestaltung an der Kita „Mini und Maxi“:
Endlich ist es soweit. Am 03.05.2019 gaben die Jüngsten der Kita „Mini und Maxi“ die Baustelle zur Umgestaltung ihrer Außenanlagen frei. Gemeinsam mit dem Bürgermeister Thomas Kunzmann, dem Geschäftsführer der Volksolidarität Westerzgebirge e.V. Bela Ullmann und der Kita-Leiterin Susanne Petzl setzten sie symbolisch den ersten Spatenstich und agierten mit voller Begeisterung. Auf der alten Bolzplatzfläche soll ein Spielbereich mit Tunnelsystem, Klettermöglichkeiten und Ruhepunkten entstehen. Weiterhin sollen Bäume und Sträucher neu gepflanzt werden, damit der Platz insgesamt „grüner“ wird. Die Baumaßnahme wird durch das Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“ mit einem Betrag von ca. 54.000€ teilfinanziert. Die Gesamtbaukosten betragen ca. 120.000€.



**Wir fördern
kommunale
Investitionen**



**Brücken in die
Zukunft**
Koordiniert durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Diese Maßnahme wird gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages, sowie durch den Freistaat Sachsen aufgrund des durch den Sächsischen Landtag beschlossenen Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetzes

„Lauter ist meine Heimat und die ist mir wichtig“

Lauter-Bernsbach Im Zuge des Projekts „Jugend bewegt Kommune“ trafen sich am 13. Mai 2019 einige Jugendliche mit dem Bürgermeister Thomas Kunzmann am Jugendtreff der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. in Lauter. Unter dem Motto „Youngster meets BM“ galt es dem Ortsbild im Ortsteil Lauter aus Sicht der Jugendlichen näher auf den Zahn zu fühlen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Zu diesem Zweck führten die Jugendlichen den Bürgermeister durch die Stadt, zeigten die Orte und erkundigten sich über so manche Bauvorhaben. Dabei führte der Weg entlang zentraler Spielplätze, des Marktplatzes und auch hinein in die schöne Natur entlang des Schwarzwassers. Das Resultat dabei war: Neben kleineren Anregungen stellte sich heraus, dass die Jugendlichen mit ihrer Stadt im Allgemeinen zufrieden sind. Der O-Ton einer Teilnehmerin lautete: „Lauter ist meine Heimat und die ist mir wichtig“.

Wie geht es weiter? Eine ähnliche Stadtbegehung ist auch im Stadtteil Bernsbach wünschenswert. Vorab sind aber gerade Jugendliche und junge Erwachsene angehalten ihre Stadteindrücke per Foto festzuhalten und uns mitzuteilen. Was passt, was nervt kolossal?

Kontaktdaten: steuerungsgruppe@lauter-bernsbach.de
FACEBOOK www.facebook.com/lauterbernsbach/
INSTAGRAM @lauterbernsbach (#niceplaceslb #badplaceslb)

Städtebund Silberberg: Ehrenamt stärken und gemeinsame Wege gehen

Der Städtebund Silberberg mit seinen Mitgliedskommunen Aue-Bad Schlema, Lauter-Bernsbach, Lößnitz, Schneeberg und Schwarzenberg hat sich erstmalig mit einer gemeinsamen Veranstaltung am „Tag des Wanderns“ – einer Aktion des Deutschen Wanderverbandes – beteiligt. Als Impulsgeber für einen traditionellen, jährlichen Wandertag gedacht, stand die Veranstaltung ganz im Zeichen der Stärkung des Ehrenamtes und der interkommunalen Zusammenarbeit. Frau Denise Rehm – Projektkoordinatorin des LEADER – Projektes „Wanderbarer Silberberg“ und Organisatorin der Veranstaltung – freute sich über regen Zuspruch. Neben der Oberbürgermeisterin und den weiteren Bürgermeistern der Städtebund – Kommunen, ehrenamtlichen Wege- und Wanderwarten, Vertretern von Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH, Tourismusverband Erzgebirge e. V. und Sachsenforst, schauten am Ausgangspunkt der Strecke, dem Lauterer Marktplatz, auch die Europaabgeordnete Frau Constanze Krehl sowie die Landtagsabgeordnete Frau Simone Lang vorbei. Beide informierten sich über das laufende Projekt und wünschten den Mitwirkenden ein gutes Gelingen.

Nach der 8 km Runde zur Conradswiese wurde sich im Saal der Lautergold Paul Schubert GmbH getroffen. Die „Vugelbeerhoheiten“ begrüßten die Wanderer.

Es folgte ein besonderer Höhepunkt: Die Schwarzenberger Oberbürgermeisterin Heidrun Hiemer, Thomas Kunzmann (Bürgermeister von Lauter-Bernsbach) sowie Stephan Schusser, der Forstbezirksleiter des Forstbezirkes Eibenstock, unterzeichneten eine Kooperationsvereinbarung, um die künftige Zusammenarbeit im Bereich des Staatswaldes weiter zu vertiefen und anstehende Aktivitäten gezielter abzustimmen.

„Symbolisch dafür steht auch die erste, im Forstbezirk Eibenstock eigenproduzierte, Sitzgruppe, welche in den kommenden Tagen an ihrem endgültigen Bestimmungsort aufgestellt wird“, so Frau Karin Beer, zuständig für das Projekt „Forstwirtschaft und Erholungsnutzung“. Leider wurde die Sitzgruppe am Pfingstwochenende teilweise entwendet.

Zum Abschluss des ersten gemeinsamen „Tag des Wanderns“ wurde ein kleiner Imbiss mit heimischen Spezialitäten angeboten.



Herzliche Glückwünsche

OT Bernsbach und Oberpfannenstiel

| | | |
|--------|-------------------|----------|
| 06.07. | Gertraude Roloff | 80 Jahre |
| 06.07. | Adelheid Wagner | 75 Jahre |
| 16.07. | Günter Dittrich | 80 Jahre |
| 16.07. | Klaus Ficker | 75 Jahre |
| 16.07. | Monika Kieß | 75 Jahre |
| 17.07. | Brunhilde Schulze | 80 Jahre |
| 19.07. | Reinhold Gut | 91 Jahre |
| 27.07. | Ruth Köhler | 91 Jahre |
| 29.07. | Werner Schneider | 75 Jahre |

Ehejubiläum

| | | |
|--------|--------------------------------|----------|
| 11.07. | Heinrich und Christl Dorschner | 60 Jahre |
| 18.07. | Manfred und Christine Büttner | 60 Jahre |

OT Lauter

| | | |
|--------|--------------|----------|
| 02.07. | Gerda Krause | 80 Jahre |
|--------|--------------|----------|

| | | |
|--------|--------------------|----------|
| 03.07. | Käthe Nestler | 98 Jahre |
| 08.07. | Renate Winkler | 80 Jahre |
| 10.07. | Christoph Schubert | 91 Jahre |
| 10.07. | Renate Zimmermann | 90 Jahre |
| 11.07. | Eberhard Hahn | 75 Jahre |
| 13.07. | Dietmar Espig | 75 Jahre |
| 13.07. | Gisela Häret | 80 Jahre |
| 20.07. | Brigitte Duttig | 75 Jahre |
| 21.07. | Martin Müller | 80 Jahre |
| 22.07. | Peter Juncker | 80 Jahre |
| 24.07. | Udo Markert | 75 Jahre |
| 28.07. | Heinz Heßmann | 80 Jahre |

Ehejubiläum

| | | |
|--------|------------------------------|----------|
| 05.07. | Eberhard und Sonja Aladitsch | 50 Jahre |
| 11.07. | Klaus und Helga Weidauer | 60 Jahre |
| 31.07. | Hans-Joachim und Renate Haaß | 50 Jahre |



Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

Öffentliche Bekanntmachung
der Beschlüsse der 11. Sitzung der Verbandsversammlung
des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald
vom 23. Mai 2019

Beschluss Nr.: VV-2014-2019/31/11

Die Verbandsversammlung des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald beschließt die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019.

Beschluss Nr.: VV-2014-2019/32/11

Die Verbandsversammlung des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald beschließt, den Auftrag für das Los 1 Bau- und Tiefbauarbeiten zur Errichtung einer Bühne am König-Albert-Turm mit einem Kostenumfang von 19.190,89 EUR Brutto an

folgende Firma zu vergeben: Ploschke Hoch- und Tiefbau, Staatsstraße 50, 08315 Lauter-Bernsbach.

Beschluss Nr.: VV-2014-2019/33/11

Die Verbandsversammlung des TZV Spiegelwald beschließt, den Auftrag für das Los 2 Zimmerer-/ Dachdecker-/ Dachklempnerarbeiten zur Errichtung einer Bühne am König-Albert-Turm mit einem Kostenumfang von 34.298,20 EUR Brutto an folgende Firma zu vergeben: Zimmerei A. Wiedrich, August-Bebel-Straße 24 a, 08344 Grünhain-Beierfeld.

Grünhain-Beierfeld, 27.05.2019

gez. Rudler
Verbandsvorsitzender



Premiere für Musiksommer auf dem Spiegelwald

Der Spiegelwald mit dem König-Albert-Turm ist bei Besuchern aus nah und fern ein beliebtes Ausflugsziel. Vor allem an den Wochenenden zieht es viele Ausflügler hinauf auf den Gipfel. Neben einer fantastischen Aussicht und guter gastronomischer Versorgung gibt es seit diesem Jahr noch einen Grund mehr. Erstmals veranstaltet der Tourismus-Zweckverband eine Sommerkonzertreihe. Jeden zweiten Sonntag wird zum Open-Air Konzert eingeladen. Den Auftakt bildete die Spiegelwaldkirmes. Am 23. Juni spielen ab 14 Uhr die „Erzgebirgischen Blasmusikanten“ aus Zwönitz/ Affalter auf.

Bei Kaffee und Kuchen, lecker Eis oder auch bei einem kalten Bier kann der Musik unter freiem Himmel gelauscht werden. Das nächste Sonntagskonzert am 7. Juli gestalten von 14 bis 16 Uhr die Fidelen Jungs aus Crandorf.

Der Tourismus-Zweckverband Spiegelwald lädt herzlich ein!

12. König-Albert-Wandertag

Am 13. Juli 2019 ist es wieder soweit. Wanderer, Radfahrer, Läufer und Rollskifahrer machen sich auf den Weg zum Gipfel des Spiegelwaldes. Für viele Freizeitsportler sind der König-Albert-Wandertag und *run vs. bike vs. Rollski* Veranstaltungshöhepunkte. Ab 11 Uhr werden Wanderer aus 8 Richtungen am König-Albert-Turm erwartet. 23 Wandergruppen haben ihre Teilnahme gemeldet. Gegen 12 Uhr erfolgt die Ausgabe der Wanderwimpel. Anschließend sind Aktive und Nichtaktive zum geselligen Beisammensein auf dem Gipfelplateau eingeladen.

Stadt Grünhain-Beierfeld

HARZER fest

HERZLICH WILLKOMMEN IN WASCHLEITHE

28.-30. Juni

Festgelände an der Freilichtbühne

Ursprung Buam

28. Juni 2019

Live

20 Uhr (Einlasse ab 17.30 Uhr)

Begrenzte Platzkapazität - Info und Vorverkauf
Tel. 0152 - 06488457 und www.heimatecke.de

Abendkasse: 17 € Vorverkauf: 15 €

Waschleithe

Freilichtbühne / Festzelt



Eine tierische Projektwoche

.... liegt nun leider schon hinter den Schülerinnen und Schülern der Hugo-Ament Grundschule Lauter-Bernsbach. Alle 13 Klassen arbeiteten im Projekt: „Tiere im Zoo“, an ihrem eigenen Themenbereich. Entdeckungen in „Rüsselsheim“ gehörten genauso dazu wie die „Fasanarie“ und die Erlebniswelten „Afrika“ oder „Asien“, um nur einige zu nennen.



Pappmachetierköpfe oder sogar einen Plan eines Tierparkes, den die Erstklässler mit selbstgefertigten Stempeln gestalteten.

Der absolute Höhepunkt dieser Woche war allerdings der Ausflug der Klassen eins und zwei in den Tierpark nach Hirschfeld, bzw. der Klassen drei und vier in den Zoo Leipzig. Hier gab es diese Tiere in Natura zu bestaunen. Einfach toll!

Die Ein- und Ausblicke in dieser interessanten und erlebnisreichen Woche waren echt tierisch gut.

An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal ganz herzlich bei ALLEN, die uns in dieser Woche unterstützt haben. Wir rechnen das nächste Mal wieder ganz fest mit euch!

Die Schüler und Lehrkräfte der Grundschule

Viele Tierarten wurden dabei genauestens unter die Lupe genommen. Dafür trugen wir fleißig Infos u.a. aus Büchern oder der „Medizini“ zusammen. Auch im Internet fanden sich Antworten.

„Experten“ sorgten für unglaubliche Einblicke und große Kinderaugen. So Herr Goldhahn, der die Kinder auf eine außergewöhnliche Reise per Livekamera ins Nest des Waldkauzes mitnahm.

Tolle Steckbriefe, Collagen und interessante Projektbücher sind dabei entstanden. Diskutiert wurde natürlich auch. So zum Beispiel über die Tierhaltung.

Nun zieren wieder viele kleine und große Kunstwerke unserer Ausstellung zur Projektwoche das Schulhaus. Wie gut unsere Mädchen und Jungen mit Farbe und Pinsel umgehen, kann man genauso bestaunen, wie



Ereignisreicher Schwimmwettkampf

Fast ein ganzes Schuljahr eifriges Üben um das Schwimmen zu erlernen oder zu vervollkommen liegt hinter den Schülern der 2. Klasse. Höhepunkt ist jedes Jahr der Schwimmwettkampf zwischen den Schulen des Altkreises Aue-Schwarzenberg.

Hanna Bühnemann 2a, Louisa Lobstein 2c, Vincent Müller 2a, Fabrice Rein 2a, Nick Schreyer 2b, Rosi Wagenknecht 2c bereiteten sich wöchentlich ganz fleißig auf diesen Wettbewerb vor. Insgesamt beteiligten sich 13 Grundschulen aus unserem Regionalbezirk. Die Aufregung war natürlich entsprechend groß. In den vier einzelnen Disziplinen wurde eine sehr gute Beintechnik des Brust- und Rückenschwimmens, ebenso präzise Tauchqualitäten und ein hohes Maß an Ausdauerkeit von jedem einzelnen Schüler abverlangt. In jedem Wettbewerb wurden persönliche Bestzeiten erreicht. Nach zwei Wettbewerben rangierte sich unsere Mannschaft auf einen überraschenden 1. Platz ein. Die Freude darüber und die Aufregung waren allerdings so groß, dass sich im 3. Lauf kleine Fehler einschlichen, die mit zusätzlichen Zeitpunkten hart bestraft wurden. Alle gaben im letzten Wettbewerb beim 50m Schwimmen noch einmal alles.



Leider reichte es im Ziel nicht mehr für einen Medaillenplatz. So mussten völlig geschafft und auch ein bisschen traurig unsere Kinder sich mit dem „undankbaren“ 4. Platz zufrieden geben.

Trotzdem ist diese Platzierung ein tolles Ergebnis. Alle Kinder steigerten sich während des Wettkampfes in den einzelnen Wettbewerben und zeigten gemeinschaftlichen Ehrgeiz.

Ein kleines Dankeschön auch an Herrn Wunderlich und Frau Hanel, die unsere Schüler sehr gut vorbereitet haben.

Herzlichen Glückwunsch!

Cathrin Holzhey
Sportkoordinator

Sensationeller Erfolg der Hugo-Ament-Grundschule bei den erzgebirgischen Schulmeisterschaften

Mit einer Änderung des Austragungsortes starteten am 18.05.2019 vier Klassen der Hugo-Ament- Grundschule Bernsbach am Filzteich zu den erzgebirgischen Schulmeisterschaften, welche vom Kurpark Bad Schlema an den Filzteich in Schneeberg verlegt wurden.

Für die Kinder galt es mittels Massenstart eine Strecke von 1,5 km zu absolvieren. An den Start gingen 132 Grundschüler aus 7 verschiedenen Schulen. Im Vorfeld gab es für die engagierten Eltern, welche den Kindern den Start ermöglichen, einiges an Organisation, denn es mussten nicht nur aus den startenden Klassen 10 laufbegeisterte Kinder gefunden werden, die Eltern mussten auch Sponsoren für die Klassenkasse finden. Jede Klasse, die an den Start geht, erhält mindestens 50 € für die Klassenkasse. Des Weiteren organisierten die Eltern gemeinsam mit einigen Lehrerinnen einheitliche Trikots für die teilnehmenden Kinder, so dass die Kinder wie echte Laufprofis an den Start gingen. Die Klassen mussten einen eigenen Teamnamen kreieren so dass aus Lauter-Bernsbach die Flinken Flitzer (Klasse 1A), die Rennmäuse (Klasse 1b), die grünen Blitze (Klasse 2b) sowie die roten Blitze (Klasse 3c) starteten.

Die Klasse 3c ging zum 3. Mal an den Start und hat mit ihrem Training im Vorfeld die anderen Klassen, welche zum ersten Mal antraten angesteckt, so dass die Kinder bestens vorbereitet dem großen Lauf entgegen fieberten. Für die Platzierung werden die Zeiten der schnellsten 5 Läufer einer Klasse zusammengerechnet. Gleichzeitig zur Meisterschaft fand am Filzteich das Anbaden statt, so dass die Kinder eine enorme Zuschauermenge begeisterten.

Pünktlich 14 Uhr starteten die 132 Kinder und mussten zunächst fast 1 km bergauf rennen. Da zeigte sich bereits, wer seine Kraft am besten einteilen konnte. Durch den Massenstart und das unwegsame Gelände gab es zu Beginn einige Stürze, doch die Kinder rappelten sich super wieder auf und liefen trotz Verletzungen ins Ziel. Für die

Klasse 1 war es dann ein internes Schuldruell zwischen Platz 1 und 2, den die Klasse 1 b vor der Klasse 1a für sich entschied. Die grünen Blitze der Klasse 2 c konnten ebenfalls den Sieg erringen und verwiesen die Schüler der Grundschule Aue-Zelle auf Platz zwei. Die größte Konkurrenz hatte dieses Jahr die Klasse 3c, denn es gingen 7 Klassen dieser Altersstufe an den Start. Aber die roten Blitze konnten sich mit 2 min Vorsprung an die Spitze setzen und gewannen ebenfalls den Lauf. Somit gingen drei 1. Plätze und ein 2. Platz an die Hugo-Ament-Grundschule nach Bernsbach!!! Die Sieger erhielten neben dem Geld der Sponsoren für Ihre Klassenkasse auch einen Gutschein für einen Eintritt der gesamten Klassen am Strandbad Filzteich sowie einen Gutschein für ein EHV Heimspiel ebenfalls wieder für die gesamte Klasse. Die Zweitplatzierten müssen sich für eins von den beiden Events entscheiden und erhielten dafür ebenfalls einen Gutschein. Als zusätzliches Schmankerl dürfen alle teilnehmenden Kinder in der Woche vom 19.05.-25.05.2019 durch Vorlage Ihrer Startnummer kostenlos ins Fundora in Schneeberg.

Besonders hervorzuheben sind die Bestzeiten in den einzelnen Altersklassen, die unsere Grundschule ebenfalls für sich gewinnen konnte. So erzielten Tom Walther aus der 1b, Therese Riedel aus der 2c und Emma Busche aus der 3c in Ihrer Altersklasse jeweils den Gesamtsieg. Die Zweitplatzierten Ihrer Altersklasse Antonio Elter Klasse 1a, Penelope Espig Klasse 2c und Lucas Rücker Klasse 2c kamen ebenfalls alle aus unserer Grundschule und auch die drittplatzierten Michel Kadner Klasse 1b, Jonas Müller Klasse 2c und Marius Landmann Klasse 3c sind Schüler der Hugo-Ament-Grundschule.

Welch ein Erfolg!!! Nochmals Gratulation an alle teilnehmenden Kinder, Ihr ward Spitze!



Ein großes Dankeschön an die Sponsoren:

Dachdeckerei Frank Kaufmann, Erzgebirgssparkasse, Farben Fischer, Förster Gerüstbau, Komitec electronics GmbH, LaWa Management, LVM Büro André Schult, Wolfgang Stephan Blechverarbeitung

Frau Busche, Klassenelternsprecher der Klasse 3c

Mai 2019 - Ein Monat, der es in sich hatte

Streckenweise anstrengend, aber äußerst erfolgreich und gewinnbringend – mit diesen Worten könnte man das Fazit des Monats Mai der Klasse 7b der Heinrich-Heine-Oberschule in Lauter-Bernsbach überschreiben.

Schon im vorigen Jahr hatte fast die Hälfte der Schüler ihre Bereitschaft erklärt, nunmehr zum dritten Mal in Folge am Kurparklauf, der mittlerweile zum Filzteichlauf umbenannt wurde, teilzunehmen. Die in den beiden vorhergegangenen Jahren erzielten Erfolge machten uns Hoffnung, auch dieses Mal als Sieger den Wettkampf abschließen zu können. Und die Mannschaft, die dieses Jahr unter dem witzigen Namen „Heurich – Flitzer“ startete, hat es tatsächlich geschafft. – Das Triple! Wieder dürfen alle Schüler der Klasse die Siegprämie auskosten: Die gesamte Klasse darf kostenlos ins Strandbad am Filzteich UND ein Spiel des EHV Aue in der Erzgebirgshalle besuchen. Ein super Erfolg – herzliche Gratulation dazu!



Herzliche Gratulation aber auch zu tollen Helfern und Unterstützern der Mannschaft, allen voran

- ♦ an Frau Eggert, die sich u.a. um die Anmeldeformalitäten und die Organisation der vorherigen Streckenbesichtigung sowie des Transports der Läufer gekümmert hatte
- ♦ an Herrn Hendrik Weißflog und seine Firma „Orthopädie -Schuhtechnik, die die super Laufshirts gesponsert haben und so für ein cooles Outfit unserer Teilnehmer gesorgt haben

an die Familien Degenkolb, Eggert, Epperlein, Kraus, Leichsenring und Weißflog für vielfältige Fahrdienste bzw. finanzielle Unterstützung zum Startgeld sowie an die vielen Eltern und Großeltern, die ihre Kinder und Enkel an der Strecke oder in Gedanken angefeuert bzw. begleitet haben.



Überrascht wurden alle Teilnehmer des Filzteichlaufs mit der Gelegenheit, den FUNDORA – Sportpark in der Woche nach dem Lauf zu besuchen. Eine tolle Idee der Organisatoren und eine richtig nette Geste zur Motivation der Teilnehmer.

Ein herzliches Dankeschön und Glückwunsch an unsere Läufer: Annemarie Eggert, Lilly-Renée Epperlein, Lisa Ficker, Renée Markert, Sarah Thiele, Simon Degenkolb, Felix Kraus, Jonas Leichsenring, Luis Reinelt, John Weißflog und Tim Zscherper!

An dieser Stelle möchte ich mich persönlich bei allen Eltern und Großeltern für die vielfältige Unterstützung, auch bei der Neugestaltung unserer Raufe auf dem Schulhof herzlich bedanken.

C. Heurich (Klassenlehrerin) im Namen der Klasse 7b



Kirchliche Nachrichten

Die Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Aue-Lauter informiert

Wir laden zu folgenden Veranstaltungen ein:



- | | |
|--------------|--|
| sonntags: | von 9.30 bis ca.11.00 Uhr Gottesdienst (Kindergottesdienst und Kleinkindbetreuung während des Gottesdienstes) |
| | - 14.7.19 in Aue, Ernst-Bauch-Str. 10 |
| | - 7.7. und 28.7.19 in Lauter, Antonsthaler Str. 2 |
| donnerstags: | 16.00 Uhr „Kaffee mit Hand und Herz“ in Aue, Ernst-Bauch-Str. 10 |
| Freitag: | 5.7.19, 19.00 Uhr, „Maria-Abend“ (Frauen-Ermutigungs-Abend) in Lauter, Antonsthaler Str. 2 |
| Sonntag: | 21.7.19, 10.00 Uhr, Allianzgottesdienst zum Stadtfest in Aue, Festzelt Anton-Günther-Platz |



Landeskirchliche Gemeinschaft

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Lauter informiert

Wir laden zu folgenden Veranstaltungen *in die Dietrich-Bonhoeffer-Str. 13 ein:*

Gemeinschaftsstunde und
parallel dazu Kinderstunde sonntags, 17.00 Uhr letzter Sonntag im Monat 10.00 Uhr

| | | |
|--------------|------------------|-----------|
| Frauenstunde | Dienstag, 16.07. | 18.30 Uhr |
| Gebetstreff | dienstags | 19.45 Uhr |
| Jugendstunde | | |
| freitags | | 19.00 Uhr |

06.-13.07. SOLA am Danelchristelgut

Weitere Infos: www.lkg-lauter.de

Senioren der Stadt Lauter-Bernsbach / OT Lauter (14 Uhr)

Am 10.07. fahren wir zum Kaffeetrinken auf den Spiegelwald. Abfahrt ist 14.00 Uhr ab Markt/Wartehalle.
Herzliche Einladung dazu!

Kontaktadresse: Anneliese Scholz, Kirchberg 9, Tel. 03771/ 25 71 28

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauter lädt
zu folgenden Gottesdiensten ein:

| | |
|-----------|---|
| 7. Juli | |
| 9.30 Uhr | Allianzgottesdienst im SOLA-Zelt am Hotel Danelchristelgut |
| 13. Juli | |
| 10.30 Uhr | SOLA-Abschluss-Gottesdienst (14. Juli - kein Gottesdienst) |



| | |
|-----------------------|--|
| 21. Juli 10.00 Uhr | Gemeinsamer Gottesdienst in Bernsbach (9.30 Uhr Mitfahrgelegenheit ab Kirche Lauter) |
| 28. Juli 9.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Kindergottesdienst |
| 4. August 9.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Kindergottesdienst |

Evangelisch-methodistische Friedenskirche

Lauter

Sonntag, 30.06.2019

09.00 Uhr Gottesdienst (U. Möller)

Sonntag, 07.07.2019

10.00 Uhr Bezirksgemeindefest „Ich packe meinen
Koffer...“ in Lauter mit Familiengottesdienst, Brunch,
buntes Programm, Kaffee und Kuchen, Segen

Samstag, 13.07.2019

10.30 Uhr Zeltgottesdienst zum Abschluss des
Sommerlagers am Danelchristelgut

Sonntag, 14.07.2019

09.00 Uhr Gottesdienst (H. Hunger)

Sonntag, 21.07.2019

10.00 Uhr Gottesdienst (M. und A. Meyer)



Sonntag, 28.07.2019

09.00 Uhr Gottesdienst (H. Teubner)

Dienstag, 30.07.2019

15.00 Uhr Nachmittag in der Seniorenresidenz

Sonntag, 04.08.2019

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst
(P. Buchbach) und Kindergottesdienst in Bernsbach

montags 19.00 Uhr Chor

freitags 18.30 Uhr Männerchor
(14-tägig)

19.30 Uhr Posaunenchor
(14-tägig)

Evangelisch-methodistische Kreuzkapelle
Bernsbach

Sonntag, 30.06.2019

10.15 Uhr Gottesdienst
(U. Möller) und Kindergottesdienst
Mittwoch, 03.07.2019

15.30 Uhr Kinderkreis

Sonntag, 07.07.2019

10.00 Uhr Bezirksgemeindefest "Ich packe meinen Koffer...." in Lauter mit Familiengottesdienst, Brunch, buntes Programm, Kaffee und Kuchen, Segen

Samstag, 13.07.2019

10.30 Uhr Zeltgottesdienst zum Abschluss des Sommerlagers am Danelchristelgut in Lauter



Sonntag, 14.07.2019

10.15 Uhr Gottesdienst (H. Hunger) und Kindergottesdienst

Sonntag, 21.07.2019

Waldgottesdienst in Oberpfannenstiel

Sonntag, 28.07.2019

10.15 Uhr Gottesdienst (H. Teubner) und Kindergottesdienst

Sonntag, 04.08.2019

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst (P. Buchbach) und Kindergottesdienst in Bernsbach

dienstags 19.30 Uhr Posaunenchor

Kirchliche Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bernsbach und Oberpfannenstiel

Gottesdienste

Kirche "Zur Ehre Gottes", Bernsbach



23. Juni 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Abendmahl, anschl. Brunch
mit tansanischen Gästen zum 30jährigen Partnerschaftsjubiläum

24. Juni – Johannistag

19.30 Johannisfeier auf dem Friedhof (bei Regen in der Kirche)

30. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

7. Juli

9.30 Gottesdienst im SOLA-Zelt am Danelchristelgut in Lauter

14. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

28. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Martin-Luther-Kirche, Oberpfannenstiel

24. Juni – Johannistag

18.30 Johannisfeier auf dem Friedhof
(bei Regen in der Kirche)

30. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kindergottesdienst

7. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst im SOLA-Zelt am Danelchristelgut in Lauter

14. Juli

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

21. Juli

10.00 Uhr Waldgottesdienst auf dem Weg zum Waldplatz
(bei Regen in der Kirche) mit Kindergottesdienst



Tansaniapartnerschaft Teil 6 – Es geht weiter

Gerade in dieser Woche, in der dieses Mitteilungsblatt erscheint, feiern wir unser 30-jähriges Partnerschaftsjubiläum. 30 Jahre, das ist bezogen auf ein Menschenleben eine ganz schön lange Zeit. Trotzdem, dieses Jubiläum soll keine Endstation sein – die Partnerschaft soll weitergehen.

Was haben wir nun gelernt in diesen 30 Jahren, worauf kommt es in Zukunft an? Ein paar Antworten haben wir gefunden:

1. Partnerschaft braucht Begegnung

In unserer Partnerschaftserklärung vom August 1989



steht von „Begegnung“ kein Wort. Da ist lediglich von gegenseitiger Information die Rede. Zu dieser Zeit war an Begegnung auch nicht zu denken. Wir durften nicht reisen, und ob die Tansanier jemals wieder nach Deutschland kommen können, war völlig unklar. Aber es ist bei dieser Partnerschaft genauso, wie bei Beziehungen zwischen Menschen generell. Der persönliche Kontakt und Austausch ist durch nichts zu ersetzen. Persönlicher Kontakt bedeutet jedoch Reisen, und Reisen kostet Geld. Geld, das eigentlich für die diakonische Arbeit in Tandala gebraucht wird. Bei Reisen von Tansania nach Deutschland haben wir einen guten Kompromiss gefunden. Immer dann, wenn solche Reisen von anderer Stelle bezahlt wurden, haben wir die Gäste aus Tandala auch nach Bernsbach eingeladen. So werden Begegnungen immer wieder mit kleinem finanziellem Aufwand möglich. Gleches gilt für die jährlichen Treffen mit jungen Tansaniern, die in Deutschland ein FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) absolvieren.

Aber reisen kann man natürlich auch in die umgekehrte Richtung. Begegnung kann auch in Tansania, in Tandala, stattfinden. Und dort kann man das Land, seine Menschen und ihr Leben viel besser kennenlernen als bei Gesprächen hier. Es geht nicht nur darum, sich mitzuteilen, es geht auch darum, Leben zu teilen – wenn auch nur eine Zeit lang. Darauf haben wir bei unseren Reisen immer besonders Wert gelegt, z.B. durch unsere Teilnahme an einem Seminar mit Behinderten oder durch gemeinsame Arbeitseinsätze.

2. Partnerschaft braucht Begegnung auf Augenhöhe

Partnerschaft kann nur unter gleichberechtigten Partnern gelingen. Dabei kann uns unser Glaube helfen: „Wir sind Glieder der einen Familie Gottes, von Gott gleich geliebt und ausgestattet mit der gleichen Würde.“ Das steht über allen Unterschieden, die es ja wirklich gibt. Unser Reichtum, unser Wissen – all das ist nicht zuerst unser Verdienst. Es sind geschichtliche, kulturelle Umstände, die dazu geführt haben, dass wir im reicherer Teil der Erde wohnen, die Tansanier im ärmeren. Und wenn wir als die Reicherer von unserem Überfluss abgeben, dann ist das zwar schön und gut und durchaus auch so gewollt. Mit Partnerschaft hat es aber noch lange nichts zu tun. Natürlich sind wir alle Teil unserer Gesellschaften, geprägt von unseren Kulturen und unseren Lebensumständen. Da wissen wir oft ganz schnell, was richtig ist und was Afrika tun muss, um seine Probleme in den Griff zu bekommen. Und die Afrikaner sind in der Gefahr, die Hände in den Schoss zu legen und alles von den reichen Europäern zu erwarten, die ja ohnehin immer alles besser wissen. Diese Verhaltensmuster gibt es, und sie machen es uns manchmal schwer, Begegnung auf Augenhöhe zu leben. Trotzdem müssen wir an diesem Anspruch festhalten. Materielle und finanzielle Hilfe unsererseits schließt das nicht aus. Aber sie sollte in großer Demut erfolgen. Übrigens sind in den vergangenen Jahren keine D-Mark und kein Euro von unseren kirchgemeindlichen Haushaltmitteln nach Tandala geflossen. Alles Geld, das nach Tandala ging, wurde genau für diesen Zweck gespendet. Dafür allen Spendern herzlichen Dank!

Herzlichen Dank aber auch den Menschen aus Tansania und besonders aus Tandala, die uns mit großer Herzlichkeit und Gastfreundschaft begegnet sind, mit denen wir gesungen, gebetet und getanzt haben und die uns mit ihrem Gottvertrauen und ihrer Lebensfreude trotz schwieriger Lebensumstände ein Vorbild sind. Durch sie ist uns bei unseren Begegnungen immer wieder und immer mehr deutlich geworden, dass unsere Partnerschaft auch für uns ein Segen ist.

Matthias Mehlhorn



Vereinsmitteilungen



Wandern mit dem Ministerpräsidenten zur Himmelfahrt

Zunächst galt die größte Sorge dem Wetter. Petrus hatte uns ja in den Tagen zuvor nicht gerade mit schönem Wetter verwöhnt. Auch ich habe für mich entschieden: Nur wenn das Wetter schön ist, spazierst du mit – und so kam es dann auch.

Für den Himmelfahrtstag wurde durch den EZV Schwarzenberg, speziell durch Regierungsbeisitzer, Heimatfreund Falk Haude, eine Wanderung mit unserem Ministerpräsidenten Michael Kretschmer organisiert. Schon im Vorfeld wussten wir Heimatfreunde vom EZV Lauter von dieser Wanderung durch das schöne Ostwaldtal zur Köhlerhütte Fürstenbrunn. Unser Wanderleiter, Heimatfreund

Christoph Steinbach, leitete die Wandergruppe unseres Vereines, der sich auch noch weitere Heimatfreunde aus anderen Zweigvereinen anschlossen. Treffpunkt für alle war der Bahnhofsvorplatz in Schwarzenberg - dort wurden wir herzlich willkommen geheißen von den Heimatfreunden des EZV Schwarzenberg.

Ja, und da ließ sich erkennen, wer so alles „Wanderlust“ verspürte: ehemalige Bundestagsmitglieder und natürlich auch unser Landrat, Herr Frank Vogel, welcher ebenfalls dem Erzgebirgszweigverein Lauter angehört.

Pünktlich um 10.00 Uhr traf er dann ein - unser Ministerpräsident Kretschmer. Aber er kam nicht allein und das zeigte, dass auch unsere Mitglieder der Landesregierung richtig gut zu Fuß sind. Herr Kretschmer begrüßte uns mit herzlichen Worten - ja, und dann ging's los. Das mitgebrachte „Gäckel“ konnte ruhigen Gewissens im Rucksack verstaut werden, denn das Wetter war bombastisch, eben richtiges Wanderwetter.



Das große Durchatmen erfolgte, als wir in das herrliche Frühlingsgrün der Bäume des Oswaldtales eintauchen konnten. Der Vorsitzende des EZV Schwarzenberg, Heimatfreund Rolf Grünert, machte auf dem 4 km langen Weg einige kleine Pausen, in denen er die Wanderer auf die eine oder andere geschichtliche Begebenheit hinwies. So manche Bildungslücke von uns alteingesessenen Erzgebirgern konnte dabei geschlossen werden. Als wir dann in Fürstenbrunn eintrafen, erwartete uns dort Herr Rudler, Bürgermeister von Grünhain-Beierfeld - quasi der „große Orts-Chef“ von Fürstenbrunn. Ein kräftiger

Handschlag besiegelte die Herzlichkeit, mit der er die Wanderfreunde begrüßte.

Dann ging es zur Bergschmiede und da wurden wir - begleitet vom Klopfen des großen Hammers - von Bergführer Gerd Kretschmar in Empfang genommen. Besonders herzlich wurden natürlich unsere Gäste der Landesregierung begrüßt. Nach kurzen erklärenden Worten zur Bergschmiede erklang dann die „Nationalhymne“ der Bergleute, unser „Steiger“. Herr Kretschmar begleitete den großen Chor der Wanderer mit seiner Gitarre und es war erstaunlich:

Fast alle waren „textsicher“ über die fünf Strophen des Steigermarsches. Respekt! Nach einer kleinen Stärkung mit Bratwurst und natürlich auch einem gutgekühlten Bier gab es dann ein Erinnerungsfoto mit unserem Ministerpräsidenten Michael Kretschmer.



Eine Erfahrung durfte ich für mich in Anspruch nehmen: Jenseits des großen Protokolls sind auch unsere „Großen“ richtig tolle Menschen, Menschen wie „Du und ich“, Menschen, mit denen man nicht nur über die große Politik reden kann oder muss. Natürlich blieb das Gespräch über die Politik nicht ganz außen vor, die letzten Wahlergebnisse ließen sich auch zum Wandertag nicht einfach ignorieren. Aber allem voran war das Gefühl, dass wir nicht nur mit dem Ministerpräsidenten unterwegs waren, sondern mit Herrn Michael Kretschmer...

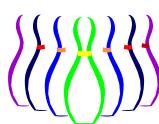
Herr Kretschmer versicherte mir mehrfach, dass er unser schönes Erzgebirge sehr schätzt und besonders die Weihnachtszeit mit ihren speziellen erzgebirgischen Traditionen wunderschön findet - vor allem, dass die Erzgebirger ihre Traditionen so gut erhalten. Na, wenn das kein Lob war! Ich habe ihm da einfach zugestimmt - er hatte ja so recht!

Der Nach-Hause-Weg erfolgte dann ohne unseren Landeschef, denn der hatte ja in diesem Tag noch mehr vor... An dieser Stelle ein Dankeschön an die Heimatfreunde des EZV Schwarzenberg und Herrn Haude, die diesen schönen Wandertag „angeschubst“ hatten!

Birgit Maresch
Schriftführerin des EZV Lauter

Der SV Saxonia Bernsbach e.V. Abteilung Kegeln informiert:

Ortsmeisterschaft 2019



Die Abteilung Kegeln des SV Saxonia Bernsbach e.V. führte im Zeitraum April/Mai 2019 Ihre Ortsmeisterschaft durch. In zwei Durchgängen wurden die Teilnehmer für den Endlauf am 18.05.2019 gesucht. In allen Altersklassen gab es eine gute Beteiligung und es wurden hervorragende Ergebnisse in der Disziplin 120 Wurf gespielt.

Am Finaltag nahmen ab 12:00 Uhr 20 Keglerinnen und Kegler den Wettkampf um die begehrten Pokale auf. Im Rahmen der Ortsmeisterschaft wird auch der "Gedächtnispokal" (zur Erinnerung an verstorbene Keglerinnen und Kegler) ausgespielt. Diesen Pokal gewann in diesem Jahr Sportfreund Klug, Dirk mit hervorragenden 584 Holz.

Nach der Siegerehrung wurde der Tag mit den Familienangehörigen und Freunden in geselliger Runde abgeschlossen.

Hier nun die Ortsmeister und Platzierten in den einzelnen Klassen:

Seniorinnen A:

1. Laupitz, Heike 1393 Pkt.
2. Unger, Anja 1378 Pkt.
3. Ficker, Antje 1372 Pkt.

Seniorinnen B:

1. Schnitzler, Bianka 1292 Pkt.
2. Hubrig, Monika 1004 Pkt.

Seniorinnen C:

1. Wiedrich, Maria 1379 Pkt.
2. Werner, Karin 1314 Pkt.
3. Roth, Thea 1224 Pkt.

Senioren A:

1. Wiedrich, Dieter 1557 Pkt.
2. Opitz, Gerd 1076 Pkt.
3. Ficker, Steffen 652 Pkt.

Senioren B:

1. Ullmann, Ralf 1625 Pkt.
2. Roscher, Ulrich 1514 Pkt.
3. Lange, Günter 1492 Pkt.

Senioren C:

1. Neubert, Jürgen 1526 Pkt.

Damen:

1. Schmidt, Martina 1318 Pkt.

Herren:

1. Ullmann, Michael 1678 Pkt.
2. Köpke, Christoph 1677 Pkt.
3. Klug, Dirk 1645 Pkt.

U23:

1. Dähmlow, Florian 1595 Pkt.
2. Wendler, Kevin 1519 Pkt.
3. Schönfelder, Danny 1473 Pkt.

U18 weiblich:

1. Frölich, Frances 1563 Pkt.
2. Seidel, Elisa 1548 Pkt.
3. Fest, Larissa 1452 Pkt.

U18 männlich:

1. Süß, Marvin 1653 Pkt.
2. Schauer, Robin 1542 Pkt.
3. Wendler, Max 1499 Pkt.

U 14:

1. Neumann, Finley 1361 Pkt.

U 10 weiblich:

1. Frölich, Denise 1014 Pkt.
2. Schauer, Tamina 837 Pkt.
3. Daske, Anjaly 738 Pkt.

U 10 männlich:

1. Müller, Vincent 1188 Pkt.
2. Colditz, Max 1117 Pkt.
3. Küfner, Kevin 1101 Pkt.

Unsere kleinsten Sportler waren stolz, als sie vom Bürgermeister unserer Stadt Ihre Medaillen erhalten haben.



Für die gezeigten Leistungen aller Keglerinnen und Kegler während der diesjährigen Ortsmeisterschaft spricht der Vorstand Dank und Anerkennung aus. Weiter so!!

- Gut Holz -

Werner Brückner, Öffentlichkeitsarbeit

"Sportfest für Menschen mit Beeinträchtigungen"

Am 01.06.2019 fand das 11. Kegelturnier für "Menschen mit Beeinträchtigungen" auf der Kegelbahn im Ortsteil Bernsbach statt. In den Jahren seit 2009 ist es ein fester Bestandteil im Sportprogramm der Kegelabteilung. Auch in diesem Jahr haben sich wieder viele Frauen (17) und Männer (20) aus den Behinderteneinrichtungen des Altkreises Aue-Schwarzenberg in der Bernsbacher Kegelbahn zum Wettkampf eingefunden. Angereist sind die Lebenshilfe Schwarzenberg, Invitas Schneeberg und der Betreuungsdienst Möschler.

Pünktlich um 09:00 Uhr begann der sportliche Wettstreit der 37 Aktiven, angefeuert von Ihren Betreuern und dem Rest der Truppe. Jeder versuchte sein Bestes zu geben, um am Ende einen der begehrten Pokale zu gewinnen. Getränke und ein kleines Mittagessen zur Stärkung nach den sportlichen Aktivitäten rundeten vor der Siegerehrung die Veranstaltung ab.

Die Besten wurden mit Pokalen geehrt und vom Bürgermeister der Stadt Lauter-Bernsbach, Herrn Thomas Kunzmann zu Ihrem Erfolg beglückwünscht.

Hier nun die Ergebnisse der Sieger:

| | | | |
|---------|------------------------|---------------------------|----------|
| Frauen: | 1. Jenschek, Michelle | Betreuungsdienst Möschler | 100 Pkt. |
| | 2. Möschler, Patricia | Betreuungsdienst Möschler | 99 Pkt. |
| | 3. Lipfert, Jacqueline | Lebenshilfe Schwarzenberg | 97 Pkt. |
| Männer: | 1. Krasselt, Tobias | Betreuungsdienst Möschler | 112 Pkt. |
| | 2. Schuster, Michael | Betreuungsdienst Möschler | 111 Pkt. |
| | 3. Zweigler, Phillip | Betreuungsdienst Möschler | 100 Pkt. |



Auch die 11. Auflage des "Kegelturnieres für Menschen mit Beeinträchtigungen" hat gezeigt, dass solche Veranstaltungen eine willkommene Abwechslung im Leben dieser Menschen sind und deshalb unbedingt fortgeführt werden müssen.

Dank gilt den Organisatoren dieser Veranstaltung, den Keglerinnen und Keglern des SV Saxonia Bernsbach e.V. und Ihrem Vorstand.

*Werner Brückner
Öffentlichkeitsarbeit*

Aktionszeitraum zur Einführung des „Mein Blutspende-Treuehefts“: Extra-Stempel noch bis 31. Juli

Seit dem 1. April 2019 können sich alle Spenderinnen und Spender auf den DRK-Blutspendeterminen im Altlandkreis Aue-Schwarzenberg über ihr persönliches „Mein Blutspende-Treueheft“ freuen. Frei nach dem Motto „Blut spenden – Leben

retten – Dankeschön erhalten“ werden unsere Blutspender zu Stempelsammlern. Treuestempel gibt es beispielsweise für jede geleistete Blutspende, besondere Spendejubiläen (10., 25., 50., ... Spende) oder für das Mitbringen von Erstspendern. Nach drei, fünf oder zehn gesammelten Stempeln können diese gegen ein Dankeschön-Präsent eingelöst werden, dessen Wert mit der Anzahl der Stempel steigt. Noch bis zum 31. Juli läuft unser Aktionszeitraum. Wer bis dahin seine Blutspende leistet, erhält einen Zusatzstempel.

Bitte beachten Sie, dass Sie gerade in den Sommermonaten vor der Blutspende ausreichend Nahrung und vor allem Flüssigkeit zu sich nehmen und im Anschluss eine Ruhephase einhalten. Ansonsten stellt der Spendeprozess auch an heißen Tagen kein gesundheitliches Risiko dar. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden - Frauen bis zu vier Mal. Zwischen zwei Spenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen.

Weitere Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!

Die nächsten DRK-Blutspendeaktionen in Ihrer Region finden statt am

Mittwoch, den 10. Juli 2019 zwischen 14:30 und 18:30 Uhr in der Mehrzweckhalle, Schulstr. 36 in Bernsbach.

Mittwoch, den 17. Juli 2019 zwischen 15:00 und 19:00 Uhr in der Oberschule, Herrmann-Uhlig-Platz 2 in Lauter.



Forstbezirk Eibenstock – Verbesserung der Erholungsfunktion durch Bürgerbeteiligung erwünscht!

Im Forstbezirk Eibenstock läuft derzeit das Projekt Forstwirtschaft und Erholungsnutzung. Eines der Ziele des Projektes ist die Erstellung des Erholungsraummanagements für den kommenden 10-Jahres-Zeitraum. Durch die Teilnahme an einer Bürgerbefragung besteht nun auch für die Öffentlichkeit die Möglichkeit, Einfluss auf die Ausrichtung des Erholungsraummanagements im Staatswald zu nehmen.

Im Rahmen des Projektes wird unter anderem untersucht, welche Anforderungen von verschiedenen Nutzergruppen an den Wald gestellt werden, welches Potential der Wald für die Erholungsnutzung bietet und welche Herausforderungen hiermit verknüpft sind.

Die Erholungsfunktion des Waldes ist von großer Bedeutung für die Lebensqualität der Bewohner der Region. Zum einen für die eigene Freizeitgestaltung, zum anderen auch als wichtige Ressource für die Regionalentwicklung. Gerne möchte Sachsenforst deshalb enger mit allen Beteiligten zusammenarbeiten. In diesem Sinne sollen Kooperationen mit den Städten, Gemeinden und weiteren regionalen Akteuren gebildet werden. Insgesamt wünschen wir uns mehr Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern im Forstbezirk.

Der Forstbezirk Eibenstock ist darauf bedacht, die Wünsche und Ansichten der Menschen in der Region in seine Entscheidungen mit einzubeziehen. Wir freuen uns deshalb sehr, wenn Sie unser Projekt unterstützen und unseren Fragebogen ausfüllen. Wir bitten Sie, uns diesen bis Ende Juli zukommen zu lassen. Nähere Infos finden Sie auf dem beigefügten Fragebogen.

Ihre Hilfe ist von ganz besonderer Bedeutung für den Projekterfolg. Auch Ihre Kommune unterstützt freundlicherweise diese Aktion. Nutzen auch Sie gerne die Möglichkeit, einen Beitrag zur Steigerung des Allgemeinwohls zu leisten und nehmen sich die Zeit den Fragebogen auszufüllen.

Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre Unterstützung!

Nähere Informationen zum Projekt finden Sie auf der Homepage von Sachsenforst:
<http://www.wald.sachsen.de/projekt-forstwirtschaft-und-erholungsnutzung-8639.html>

Informationen über aktuelle Wegesperrungen aufgrund von planmäßigen Forstarbeiten können außerdem auf der Homepage des Forstbezirks Eibenstock eingesehen werden:
<https://www.sbs.sachsen.de/eibenstock-7365.html>

Karin Beer
Projekt Forstwirtschaft und Erholungsnutzung
STAATSBETRIEB SACHSENFORST
Forstbezirk Eibenstock



2 x Zwei-Raumwohnungen 63 + 60 m²
(Küche, Bad, Flur, Wohnz.)
im OT Lauter/Unterdorf zu vermieten. Pkw
Stellflächen, ruhig,
saniert, Laminat, viel Grünfläche,
Gartennutzung hinter dem
Haus, günstige Nebenkosten. Info-
Besichtigung: 0172 1033360



Unserer Dank gilt allen Wählerinnen und Wählern, die den Wahlvorschlägen der Partei DIE LINKE am 26. Mai ihre Stimme gaben.

Für die Wahl in den neuen Stadtrat und in den Kreistag bedanken sich:

Kathrin Dörffel, Jürgen Weißflog und Herbert Kragl.

Unser künftiges kommunales Handeln dient dem Zweck einer stabilen und lebenswerten Stadt für die in ihr lebenden Bürgerinnen und Bürger.

Wir handeln nach der Aussage des Artikels 1 unseres Grundgesetzes:

“Die Würde des Menschen ist unantastbar.”

Herbert Kragl

BAC Textilien

Wir ziehen um.

Ab dem 4. Juli 2019 befindet sich unser Geschäft
in der Hauptstraße 10 in Lauter
(ehemals Schuhgeschäft Wirth).

*Wir bedanken uns für Ihre Treue und würden uns freuen,
Sie in unserem neuen Geschäft begrüßen zu können.*



GAS - WASSER - HEIZUNG - DACH

- Arbeiten im Sanitär- und Heizungsbereich
- Heizungsanlagen für feste Brennstoffe
- Heizungswartung
- alternative Energien
- Renovierung von Bad und WC
- Dachsanierung aller Dachbeläge

SANITÄR und Dachklempnerei
Wasser - Gas - Heizung
Meisterbetrieb Frank Röder
Tel.: 03771/554666 Fax.: 03771/565822
Funk: 0172/7709332

www.frank-roeder.de



KFZ-Aufbereitung

Inh.: Thomas Schulz

Schulz

- Kfz-Aufbereitung von Neu- und Gebrauchtwagen
- Lackschadenfreie Reparatur
- Fahrzeugfolierung im Pkw/Nfz-Bereich
- Ersatzteileservice
- Oberflächenbeschichtung mittels Wassertransferdruck (WTD)

70%

SPAREN SIE BEI KAUF NEUER SOMMERREIFEN

Industriestraße 2 | Lauter-Bernsbach
Mobil | 0173/6630144
Mail | info@kfzschulz.com
Homepage | [https://www.kfzschulz.com](http://www.kfzschulz.com)

03771
258317

TAXI
& MIETWAGEN
-Patientenbeförderung-
Christa Singer-Ploschke
Antonsthaler Str. 20a, 08315 Lauter-Bernsbach

BESTATTUNGEN PIETÄT

Heiko Junghanns

gegr. 1996

PRIVATES FACHGEPRÜFTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Anruf genügt - wir kommen ins Haus

- Erledigung aller Formalitäten
5% Rabatt auf Bestattungswaren

Lauter Bernsbach

Kirchstraße 7

Tel.: 259940

E-Mail:

info@bestattungen-junghanns.de

Bernsbach

Beierfelder Straße 3a

Tel.: 03774/645350

www.bestattungen-junghanns.de



Kirchstraße 2 in Lauter
(gegenüber H.-Heine-Oberschule)

03771 / 246999

Müller
Bestattungshaus

Von der Verbraucherinitiative Bestattungskultur Aeternitas e.V.
als Qualifizierter Bestatter empfohlen.

www.bestattungshaus-mueller.de



Damen- und Herrensalon
Friseurmeisterin
Stephanie Teumer

D.-Bonhoeffer-Str.38
08315 Lauter-Bernsbach
Tel. 03771 - 20675
oder 256244

Montag: geschlossen
Di + Mi: 09.00-17.00 Uhr
Do + Fr: 12.00-18.00 Uhr
Sa: 08.00-10.00 Uhr

Salon
Stephanie
Bedienung
ohne
Vorbestellung

KFZ-MEISTERBETRIEB
AUTO // SERVICE
GUNTHER



- Qualität zu fairen Preisen
- alle PKW-Typen

- Oldtimerrestaurierung
- Reparatur aller Fahrzeuge
- Karosserieinstandsetzung
- Scheibenservice
- Reifenservice
- TÜV / AU

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Inh. Karsten Günther

Beierfelder Straße 51
08315 Lauter-Bernsbach

Tel.: 03774 - 86 999 50
Fax: 03774 - 86 999 60

AUTO SCHARF
FREIE WERKSTATT

Alles aus einer Hand

- * Unfallinstandsetzung/Karosseriearbeiten
- * Hauptuntersuchung / AU (TÜV, Dekra)
- * Fahrzeugwartung / Inspektion
- * Reparaturen aller Art
- * elektronische Achsvermessung
- * Leistungsmessung auf Prüfstand
- * Neu- und Gebrauchtwagen
- u.v.m.

Auto Scharf Am Lauterer Bahnhof 1
Tobias Scharf 08315 Lauter-Bernsbach Tel. 03771-54441
Fax: 03771/553756

autodienst-scharf@t-online.de

Haustechnik Hänel

Schwarzenberger Straße 3
08315 Lauter-Bernsbach
Tel./Fax: 03771-55 45 36
Mobil: 0174-9517606



Meine Leistungen:

- Heizung - Sanitär - Klempnerarbeiten
- alternative Energie - Prefa

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Heike Groppe
Beratungsstellenleiterin
Anton-Günther-Str. 9
08315 Lauter-Bernsbach
03771 / 7299277
Heike.Groppe@vlh.de

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 12 S.1 der C

NEU
in Ihrer
Nähe.



CITROËN
**DIE FAMILIE HABEN WIR
NICHT ERSCHAFFEN.
ABER DAS PERFEKTE FAMILIENAUTO.**



DER NEUE CITROËN BERLINGO

von den Erfindern des BERLINGO



Verkehrszeichenerkennung
Aktiver Notbremsassistent
Geschwindigkeitsregler und -begrenzer
Coffee Break Alarm
Spurassistent

AB
174,- € MTL.
¹

INSPIRED BY YOU CITROËN empfieLT TOTAL. 'Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen des FreiDrive à la Carte-Viertaps der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH. Ein Kilometer-Leasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den NEUEN CITROËN BERLINGO FEEL M BLUEHDI 100 STOP&START (75kW) bei 2.900,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit zzgl. Zulassung. Privatkundenangebot gültig bis 30.06.2019. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten.'

Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

KRAFTSTOFFVERBRAUCH: INNERORTS 4,7 L/100 KM., AUSSERORTS 4,0 L/100 KM., KOMBINIERT 4,2 L/100 KM., CO₂-EMISSIONEN KOMBINIERT 111 G/KM. NACH VORGESCHRIEBENEM MESSVERFAHREN IN DER GEGENWÄRTIG GELTENDEN FASSUNG. EFFIZIENZKLASSE: A

AUTOHAUS
JÖRG RICHTER

Autohaus Jörg Richter | H | • Schwarzenberger Str. 29 • 08315 Lauter-Bernsbach • Telefon 0 37 71 / 55 17 81 • Fax 0 37 71 / 5 12 66 • info@richter-lauter.de • www.citroen-haendler.de/richter-lauter

seit 1961 in Bernsbach

TAXI
&
PATIENTENBEFÖRDERUNG
SCHUBERT

Tel.: 03774 63032

Grünhainer Straße 24a

08315 Lauter-Bernsbach

Direktabrechnung mit allen Krankenkassen.
Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben.
www.Taxi-Schubert-Bernsbach.de

Wir bauen ein und fertigen für Sie:

- Heizungen Oel, Gas, Alternative Heizsysteme
- Holz, Pellet, Wärmepumpen, Solar
- Dacharbeiten und Fassadenverkleidungen PREFA,
- Sanitärlösungen aller Art



Sadler Klempner - Heizung-Sanitär
August-Bebel-Straße 13
08315 Lauter-Bernsbach
Tel.: 03771/25 63 76
Fax: 03771/25 44 46
Handy: 0171/95 86 181

Vermieten Ferienwohnung für 2 Personen
ab 20,- €. (2 Aufbettungen möglich)

HAARSCHNEIDEREI

Sandra Meyer

Auer Straße 75 | 08315 Lauter - Bernsbach
Termine nach Vereinbarung

Tel: 03771 / 59 550 50

ANWALTSKANZLEI SCHÖNHERR



Rechtsanwalt Sven Schönherr

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Verkehrsrecht, Bußgeldsachen, Arbeits- und

Sozialrecht, Allg. Zivilrecht

Industriestraße 12 – 08315 Lauter-Bernsbach

Tel.: 03771-552570 – Fax: 03771-552572

Email: info@kanzlei-schoenherr.de - www.kanzlei-schoenherr.de



Hallo Nachbar

Nur 1 x in Deutschland – aber ganz in Ihrer Nähe

Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag + Donnerstag AU/HU

**Dirk
GÖBEL**
KFZ-WERKSTATT

**MEISTER
BETRIEB**

Beierfelder Straße 14 • 08315 Lauter-Bernsbach
Tel. 03774/509475 • Fax 509476 • E-Mail goebel.dirk@t-online.de

Vermietete Einliegerwohnung in Lauter
ab Mitte Juni 2019.

45 m², Einbauküche, Stellplatz, Gartennutzung

Kaltmiete: 220,00 €

Tel.: 01626721718



FRANK SCHUBERT

Versicherungskaufmann (IHK)

Bahnhofstraße 18
08280 Aue
frank.schubert@freies-versicherungsbuero-aue.de

Tel. 03771- 723519
Mobil 0172 - 7921573

**Ehrlich versichert
& geschützt –**

BREITBANDAUSBAU WIR STARTEN DURCH!

Wir kümmern uns!

tellmi

Shop Aue
Dr.-Otto-Nuschke-Straße 22-24
08280 Aue Fon: 03771 / 365 91-0

Shop Zwönitz
Lange Gasse 11
08297 Zwönitz Fon: 037754 / 7938 00

STADTWERKE
AUE - BAD SCHLEMA
swa

QR code

**Es wird heiß,
MIT UNSEREN
TIEFGAS-PREISEN.**

Arbeitspreis brutto: 5,09 ct/kWh (bis 50.000 kWh),
jährlicher Grundpreis: 115,43 € brutto.

Jetzt **Bonus** sichern, auch bequem online bestellen, www.swaue.de

MITARBEITER REZEPTION (m/w/d) gesucht!

Werden Sie ein Teil unseres Rabenberg-Teams!

Werden Sie Teil unseres Teams und arbeiten Sie in einer deutschlandweit einmaligen Sport- und Beherbergungseinrichtung.

Voraussetzungen:

- Beratung und Betreuung unserer vielfältigen Kundengruppen
- Bearbeitung des Vertragswesens, Zimmer- und Sportstättenplanung, Rechnungserstellung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Hotelkauffrau oder -kaufmann (Seiteneinstieg möglich)
- Bereitschaft zum Schichtdienst und Wochenendarbeit
- Strukturierte und zielgerichtete Arbeitsweise
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Das bieten wir:

- Unbefristete Anstellung
- Kostenlose Weiterbildungen
- Umfangreiche Sozialleistungen
- Praktikum bzw. Probearbeiten jederzeit möglich

Ansprechpartner:
Sportpark Rabenberg e.V.
08359 Breitenbrunn
Bianca Wagner
03 77 56 17 19 09
job@sportpark-rabenberg.de

**DER ORT FÜR
SPORT**

Rechtsanwaltskanzlei Ulrich Braun

| | |
|---|---|
| Arbeitsrecht (Fachanwalt für Arbeitsrecht) | Miet- und Nachbarschaftsrecht |
| allgemeines Zivilrecht | Verwaltungsrecht |
| Familien- und Erbrecht | Verkehrsrecht |
| Vertragsrecht | Strafrecht und Verkehrsstrafrecht (Ordnungswidrigkeiten) |

Bahnhofstraße 3 · 08340 Schwarzenberg
Tel.: 03774 25888 · Fax: 03774 25953
www.rechtsanwalt-ulrich-braun.de

Beratung Beierfeld
im Gartencenter Geißler
Di 14-18 Uhr

Beratung Zwönitz
im Blumenstüb'l
Di 16-18 Uhr

**STEINMETZWERKSTATT
SCHEUNERT GmbH**

Ein Grabmal sollte eine persönliche Erinnerung sein.

Grabmale vom Fachmann.

Für Grabmalberatungen bitten wir um vorherige Terminvereinbarungen: Tel. 037296/1850

www.steinmetz-scheunert.de
Ringstraße 4
09366 Stollberg

Beratung Lößnitz
Hospitalstraße 15
Mo 9-18 Uhr

Beratung Thalheim
Chemnitzer Straße 3
Do 16-18 Uhr

Energie & Mobilfunkshop Lauter



Rathausstraße 6 08315 Lauter-Bernsbach
Telefon: 03771 / 313 939 5
E-Mail: mobilfunkshop.lauter@googlemail.com

www.mobilfunkshop-lauter.de

Zeigen Sie Ihrem Energieanbieter die ROTE KARTE!

... Wir vergleichen - Sie sparen ...



- Rollstuhltransport
- Kranken- und Patientenfahrten
- Flughafentransfer

Tel. 03774 – 3 41 73
mobil 0174 – 9 50 61 29
Ihre Nummer für jede Fahrt!

Karsten Franz · Beierfelder Straße 27 · 08315 Lauter-Bernsbach

Neuer Standort !

Rechtsanwalt Jörg Seifert

Fachanwalt für Familienrecht

Untere Schloßstraße 1
08340 Schwarzenberg

Telefon 03774 - 22166 | Telefax 03774 - 28855
E-Mail: info@familien-anwalt-seifert.de
Webseite www.familien-anwalt-seifert.de



**Rundfunk-Fernsehen-Elektronik
Schwarzenberg GmbH**

Meisterbetrieb

Elektrohausgeräte, Unterhaltungselektronik,
Telefon, Antennenbau, Service & Montage

**Wir liefern und schließen Ihre
Geräte betriebsfertig an!**

08340 Schwarzenberg, Lindenstraße 1
Tel.: 03774 23053, www.rfe-schwarzenberg.de

+++ NEU +++
ab sofort Reparatur
von Smartphone

Tanz & Unterhaltungsmusik
professionelle Moderation
Beschallung/ Lichttechnik
Kinderprogramme + Hochzeiten
Geschäftsöffnungen
Familienfeiern
Mitglied im Berufsverband DJ e.V.

MOBILE DISCOTHEK
& Veranstaltungsservice

Musik & Show mit Mario
Rathausstr. 8 · 08315 Lauter / Bernsbach
Tel.: 03771 - 25 64 09

0172 - 60 89 440
E-Mail: m-lenk-lauter@t-online.de

Wohnen & Pflege im Alter



Stationäre Pflege



Seniorenresidenz Edelweiß Seniorenresidenz zur Vogelbeere
Am Hofgarten 1 Antonsthaler Straße 15
08340 Schwarzenberg 08315 Lauter-Bernsbach
Telefon 03774 86970 Telefon 03771 25900

Ambulante Pflege

Pflegedienst Edelweiß
Antonsthaler Straße 13
08315 Lauter-Bernsbach
Telefon 03771 2590140

Teilstationäre Pflege

Tagesbetreuung für Senioren
Antonsthaler Straße 13
08315 Lauter-Bernsbach
Telefon 03771 2590150

Sie wollen sich verändern? Dann kommen Sie zu uns!
Informieren Sie sich über die Stellenangebote auf unserer Homepage:
www.sr-edelweiss.de

Mitteilungsblatt der Stadt Lauter-Bernsbach im Erzgebirge

Herausgeber: Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach,

Rathausstr. 11, 08315 Lauter-Bernsbach

Tel.: 03771/7031-0 Fax: 03771/7031-21

E-Mail: b.mikolajetz@lauter-bernsbach.de

www.lauter-bernsbach.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Lauter-Bernsbach,
vertreten durch den Bürgermeister,

Herrn Thomas Kunzmann

Verantwortlich für den übrigen Text- und Anzeigenteil:

Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, Frau Mikolajetz

Druck: Druckerei Hans Müller, Inh. Reinhard Müller,
Rathausstr. 9, 08315 Lauter-Bernsbach

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 25.07.2019

Redaktionsschluss: 11.07.2019 Anzeigenschluss: 12.07.2019

PROJEKT: Forstwirtschaft und Erholungsnutzung in der Modellregion Eibenstock
Fragebogen zur Erholungsnutzung im Forstbezirk Eibenstock



Liebe Waldbesucherinnen und Waldbesucher,

der Forstbezirk Eibenstock bittet Sie um Ihre Mithilfe! Wir möchten gerne wissen wie es Ihnen bei uns im Wald gefällt. Wir bemühen uns stetig, Ihren Ansprüchen an den Wald bestmöglich gerecht zu werden.

Ihre Meinung zu kennen ist uns deshalb besonders wichtig. Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich kurz Zeit nehmen um diesen Fragebogen auszufüllen.

Sie können den Fragebogen dann gerne an die unten aufgeführte Adresse senden, mailen oder faxen. Gerne können Sie ihn aber auch einfach in unseren Postkasten oder in den Postkasten Ihres Rathauses werfen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

| Antwortung | | | | |
|---|--------------------------------|--------------------------------|--|-------------------------------|
| Geschlecht: | <input type="radio"/> weiblich | <input type="radio"/> männlich | <input type="radio"/> anderes, und zwar: | |
| Alter: | <input type="radio"/> unter 25 | <input type="radio"/> 25-45 | <input type="radio"/> 46-65 | <input type="radio"/> über 65 |
| Wohnort: | | | | |
| Wie oft sind Sie in Ihrer Freizeit im Wald (Anzahl pro Woche, Monat oder Jahr)? | | | | |

Lesen Sie bitte die angefangenen Sätze und denken diese spontan und frei heraus zu Ende. Notieren Sie dann bitte einfach, was Ihnen dazu durch den Kopf geht. Sie müssen keine Sätze formulieren, es reicht völlig wenn Sie **spontan und stichpunktartig Ihre Gedanken** aufschreiben.

| Frage | Sätze bitte spontan zu Ende denken... und Gedanken notieren | Antwortung |
|-------|---|------------|
| 1 | Im Wald bin ich am liebsten um ... | |
| 2 | Das Schönste/Beste am Wald ... | |
| 3 | Im Wald ärgere ich mich manchmal über ... | |

| Frage | Sätze bitte spontan zu Ende denken... und Gedanken notieren | Auswertung |
|-------|---|------------|
| 4 | Jagd ist ... | |
| 5 | Die Folgen des Klimawandels für den Wald ... | |
| 6 | Abgestorbene Bäume im Wald ... | |
| 7 | Reisig das nach der Holzernte liegenbleibt ... | |
| 8 | Im Wald sollte ... | |
| 9 | Für die Erholung im Wald wünsche ich mir ... | |

STAATSBETRIEB SACHSENFORST
 Forstbezirk Eibenstock
 Projekt Forstwirtschaft und Erholungsnutzung
 Karin Beer
 Schneeberger Straße 3
 08309 Eibenstock
 Tel.: +49 37752 55 29 15
 Mobil: +49 172 72 44 285
 Fax: +49 37752 55 29 30
 Karin.Beer@smul.sachsen.de
www.sachsenforst.de



Vielen Dank
 Für Ihre
 Unterstützung!